

703323-2026 - Ergebnis

Deutschland – Landschaftsgärtnerische Gestaltung – Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

OJ S 197/2026 12/10/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

E-Mail: marion.voss@guenzburg2029.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

Beschreibung: Ziel der Landesgartenschau ist es, den langfristigen Nutzen der Maßnahme aufzuzeigen, Akzeptanz und Begeisterung für den neuen Park zu schaffen und Günzburg als ressourcenbewusste, zukunftsorientierte Stadt mit hohem Freizeitwert herauszuheben.

Aufgabe des Ausstellungskonzeptes wird es insbesondere sein, die Landesgartenschau 2029 als ein Premium-Ereignis in Bayern für unterschiedliche Zielgruppen darzustellen und auch gegenüber den bundesweiten Mitbewerbern zu positionieren. Das Ausstellungskonzept für die Bayerische Landesgartenschau Günzburg 2029 soll von einem Büro für

Landschaftsarchitektur erarbeitet werden. Im Rahmen der Ausstellungskonzeption wird ein Leitthema gesucht, welches auf die spezifischen Qualitäten des Ortes Bezug nimmt und den zukünftigen Anforderungen an das Stadtgrün gerecht wird. Das Ausstellungskonzept soll einen klaren „roten Faden“ der sich durch das gesamte Gartenschaugelände zieht, erkennen lassen. Zukunftsthemen wie Nachhaltigkeit, Stadtgrün, Klima- und Artenschutz, Wasserhaushalt und soziale Gerechtigkeit sind in die Ausstellungskonzeption einzubringen. Für die Durchführungszeit der Landesgartenschau Günzburg 2029 sind temporäre Einrichtungen und Ausstellungsflächen sowohl auf den investiven Flächen als auch auf rein temporär genutzten Bereichen (z.B. im Bereich des KB5 Günzpromenade / Indra-Gelände und KB 8 Hagenweide) vorgesehen. Die temporären Ausstellungsinhalte werden sich auf das gesamte Ausstellungsgelände verteilen und sind inhaltlich durch eine sinnvolle Ausstellungskonzeption miteinander verbunden. Die Vergabe erfolgte stufenweise. Stufe 1: Vorplanung (Ausstellungskonzept) LPh 2 Stufe 2: Entwurfsplanung und Genehmigungsplanung (LPh 3 und 4) Stufe 3: Ausführungsplanung (LPh 5), Vorbereitung (LPh 6) und Mitwirkung bei der Vergabe (LPh 7). Stufe 4: Objektüberwachung - Bauüberwachung und Dokumentation (LPh 8). Für die Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen und den Architektenvertrag Freianlagen mit allen Anlagen verwiesen.

Kennung des Verfahrens: 2b419f63-63d8-48ec-ac4e-4f5541f21864

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71421000 Landschaftsgärtnerische Gestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71421000 Landschaftsgärtnerische Gestaltung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Günzburg

Postleitzahl: 89312

Land, Gliederung (NUTS): Günzburg (DE278)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 277 144,16 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Sonstiges öffentliches Interesse

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Freianlagen (Leistungsbild § 39 HOAI): Ausstellungskonzept und -planung für die Landesgartenschau Günzburg 2029.

Beschreibung: Ziel der Landesgartenschau ist es, den langfristigen Nutzen der Maßnahme aufzuzeigen, Akzeptanz und Begeisterung für den neuen Park zu schaffen und Günzburg als ressourcenbewusste, zukunftsorientierte Stadt mit hohem Freizeitwert herauszuheben.

Aufgabe des Ausstellungskonzeptes wird es insbesondere sein, die Landesgartenschau 2029 als ein Premium-Ereignis in Bayern für unterschiedliche Zielgruppen darzustellen und auch gegenüber den bundesweiten Mitbewerbern zu positionieren. Das Ausstellungskonzept für die Bayerische Landesgartenschau Günzburg 2029 soll von einem Büro für

Landschaftsarchitektur erarbeitet werden. Im Rahmen der Ausstellungskonzeption wird ein Leitthema gesucht, welches auf die spezifischen Qualitäten des Ortes Bezug nimmt und den zukünftigen Anforderungen an das Stadtgrün gerecht wird. Das Ausstellungskonzept soll einen klaren „roten Faden“ der sich durch das gesamte Gartenschaugelände zieht, erkennen lassen. Interne Kennung: VgV-LGS-2026-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71421000 Landschaftsgärtnerische Gestaltung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

Menge: 100 000 Quadratmeter

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Günzburg

Postleitzahl: 89312

Land, Gliederung (NUTS): Günzburg (DE278)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/10/2026

Enddatum der Laufzeit: 28/02/2029

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 277 144,60 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Angebote werden anhand der Zuschlagskriterien LGS Günzburg bewertet.

Die nachfolgende Darstellung ist rein informativ. Die Zuschlagskriterien mit Unterkriterien, Erwartungshorizont und Zielerreichungsgrad ergeben sich abschließend aus

02_Zuschlagskriterien LGS Günzburg. Die Vergabe erfolgt als Festpreisvergabe zu fest definierten Honorarparametern (siehe Honorarblatt LGS Günzburg). Die Zuschlagswertung erfolgt allein anhand der Qualität. Den Zuschlag erhält das Angebot mit der höchsten Anzahl an Leistungspunkten. Sind zwei Angebote punktgleich, erhält das Angebot mit den meisten Wertungspunkten bei Kriterium 1 Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals. Sind zwei Angebote auch hier identisch, entscheidet unter ihnen das Los. Qualifikation und Erfahrung des Projektteams (500 von 1.000

Wertungspunkten) Die Qualifikation und Erfahrung von Projektleitung (PL), stellv.

Projektleitung (stellv. PL), mind. 1 weiterer ProjektmitarbeiterIn (PM) ist in einem kurzen Lebenslauf von jeweils max. 3 DIN A4- Seiten darzustellen. Bewertet wird die Qualifikation und Erfahrung des eingesetzten Projektteams (PL, stv. PL und PM) auf der Grundlage des jeweiligen Lebenslaufs in einer Gesamtschau anhand Studienabschluss mit

Zusatzqualifikationen (Zweitstudium, abgeschlossene Berufsausbildung, Fortbildungen, Zertifizierungen etc.) Dauer der Berufserfahrung Erfahrung aufgrund von

personenbezogenen Referenzen vergleichbarer Aufträge in der Freianlagenplanung, insb.

Planung mit vergleichbarem Umfang (insb. LPh 2 bis 8) von Objekten mit vergleichbarer Größe (anrechenbaren Kosten) und Planungsanforderungen (insb. Planung von

Landesgartenschauen, insbesondere Ausstellungsplanung). Auftragsbezogenes

Gesamtkonzept (300 von 1.000 Wertungspunkten) Die Bewertung des Kriteriums

Auftragsbezogenes Gesamtkonzept erfolgt anhand eines Gesamtkonzepts, das die Bieter / Bietergemeinschaften zusammen mit Ihrem Angebot innerhalb der Angebotsfrist einzureichen haben. Das Gesamtkonzept soll die nachfolgenden Unterkriterien abbilden. Das

Gesamtkonzept einschl. Personaleinsatzplan ist auf max. 8 Seiten (lesbare Schriftgröße) darzulegen. Ab Seite 9 werden die Ausführungen nicht mehr bewertet. Alle Konzepte und der

Personaleinsatzplan sind auf die Rahmentermine (Meilensteine) des konkreten Auftrags abzustimmen (siehe Architektenvertrag). Bewertet werden Auftragsbezogener

Personaleinsatzplan im Hinblick auf - personenscharfe und monatsgenaue

Personaleinsatzplanung, auf Terminplan bezogen und realistisch unter Angabe der

Auslastung durch dritte Projekte, - Darstellung einer Personalreserve (z.B. Krankheit, Unfall, Urlaub) Auftragsbezogene Herangehensweise im Hinblick auf - erste Ideen für

Ausstellungskonzeption unter Berücksichtigung von unterschiedlichen Ausstellern und

Anforderungen sowie von Infrastrukturen - Methoden und Instrumente zur Kosten-, Termin- und Qualitätssicherung während der Planung und Ausführung Präsenz vor Ort während Leistungserbringung im Hinblick auf - Reaktionszeit und zugesicherte Erreichbarkeit, - Häufigkeit der Planungsgespräche vor Ort und - Präsenz während Ausführung (Bauleitung) Bietergespräch / Präsentation (200 von 1.000 Wertungspunkten) Die Bewertung des Bietergespräch erfolgt allein anhand der Beantwortung fachlicher Fragen der Auftraggeberin zur ausgeschriebenen Baumaßnahme durch die Projektleitung und stv. Projektleitung Freianlagenplanung. Die Bietergespräche finden in den Räumen der Landesgartenschau Günzburg 2029 statt. Zum Bietergespräch wird separat eingeladen. Die Teilnehmer werden jeweils ca. 30 Minuten Zeit erhalten, um sich und ihr Angebot vorzustellen. Im Anschluss erfolgt eine 30-minütige Fragerunde (die allein Gegenstand der Wertung ist).
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 3

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Überprüfungsstelle: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:

Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 277 144,60 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekt:innen

Angebot:

Kennung des Angebots: VgV-LGS-2026-01

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert des Angebots: 277 114,60 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Rangfolge des Angebots: 1

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: keine Lose

Titel: Beauftragung Ausstellungskonzeption und -planung für die Landesgartenschau
Günzburg 2029
Datum der Auswahl des Gewinners: 22/07/2022
Datum des Vertragsabschlusses: 21/09/2026
Organisation, die den Auftrag unterzeichnet: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 4

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

Registrierungsnummer: DE36 29 89 887

Postanschrift: Frauengäßchen 6

Stadt: Günzburg

Postleitzahl: 89312

Land, Gliederung (NUTS): Günzburg (DE278)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Landesgartenschau Günzburg 2029 GmbH

E-Mail: marion.voss@guenzburg2029.de

Telefon: +491708828067

Internetadresse: www.guenzburg2029.de

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27add5-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

Organisation, die den Auftrag unterzeichnet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekt:innen

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Mittleres Unternehmen

Registrierungsnummer: 0228952570

Postanschrift: Klosterbergstraße 109

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53177

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: info@rmpsl.la

Telefon: 0228952570

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0c4aa61e-2546-4bbf-bfc0-dfedc3883614 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/10/2026 11:19:53 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 703323-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2026

Datum der Veröffentlichung: 12/10/2026